

NIEDERSCHRIFT

über die 12. Beratung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales am 23.02.2016

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10; Sitzungsraum 2/3, 3. OG
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:15 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Ausschusssitzung und Begrüßung der Anwesenden durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Nieter.

Die Beschlussfähigkeit wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 1.1 Verpflichtung weiterer Sachkundiger Einwohner/-innen

Herr Nieter begrüßt als neue sachkundige Einwohnerinnen Frau Astrid Winde und Frau Irene Wackrow und verliest die Verpflichtungserklärung. Im Anschluss überreicht Herr Nieter die Ernennungsurkunden.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 3 Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses vom 12.01.2016

Es liegen keine schriftlichen und mündlichen Einwände zur Niederschrift vor. Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 12.01.2016 wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 4 Überprüfung der offenen Anfragen und Festlegungen

Es liegen keine offenen Anfragen und Festlegungen vor.

TOP 5 Informationen und Mitteilungen der Verwaltung

TOP 5.1 Information zum Stand Kurator/in für ein Kleinmachnow Museum, mit Fr. Dr. Köstering, Museumsverband Brandenburg

Herr Nieter begrüßt Frau Dr. Köstering vom Museumsverband des Landes Branden-

burg e.V. und übergibt zunächst Frau Konrad das Wort.

Frau Konrad berichtet über den Verlauf des Auswahlverfahrens einer Kuratorin/ eines Kurators für die mögliche Gründung eines Kleinmachnow-Museums. Nach Veröffentlichung der Ausschreibung gaben insgesamt 27 Interessenten ein Angebot ab. Gemeinsam mit dem Museumsverband des Landes Brandenburg e.V. wurden die Angebote ausgewertet.

Frau Dr. Köstering erläutert kurz die Schwerpunkte/ Aufgaben einer Kuratorin/ eines Kurators. Es wird erwartet, dass diese Person prozessorientiert mit allen Interessierten (Museumsinitiative, Vereine, Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales usw.) arbeitet um ein Konzept für ein mögliches Kleinmachnow-Museum zu entwickeln.

Nach Auswertung der Angebote durch die Verwaltung und Frau Dr. Köstering, kamen 4 Personen in die engere Auswahl und wurden zum Gespräch eingeladen. Diese Gespräche fanden am 11.03.2016 statt. Frau Alexis Hyman Wolff überzeugte besonders mit ihren Fähigkeiten, Erfahrungen und Kenntnissen.

Herr Nieter bedankt sich für diesen ausführlichen Bericht und der Begleitung von Frau Dr. Köstering in diesem Auswahlverfahren.

Herr Nieter ergänzt, dass es leider aus organisatorischen Gründen nicht möglich war Frau Hyman Wolff für die heutige Ausschusssitzung vorzustellen. Dies werde zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Herr Nieter begrüßt in diesem Zusammenhang Frau Oppmann von der Museumsinitiative und übergibt ihr das Wort.

Frau Oppmann bedankt sich bei der Verwaltung und dem Museumsverband des Landes Brandenburg e.V. für diese Entscheidung, befürwortet diese Empfehlung und freut sich auf die Zusammenarbeit mit Frau Hyman Wolff.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Frau Dettke, Frau Masche und Herr Templin.

TOP 5.2

Stille Helden - Information zu weiteren Tafeln der Stele auf dem Margarete-Sommer-Platz

KUSO 001/16

Frau Konrad stellt die Fachinformation vor.

Am 8. Mai 2014 wurde die Stele eingeweiht und der Platz wurde benannt (Margarete-Sommer-Platz). Die Aktionsgruppe Stolpersteine führte ihre Arbeit nach der Einweihung fort. Vielen Dank an Frau Fritzsche und Herrn Bindemann.

Die Ergebnisse liegen als Fachinformation vor. Drei weitere „Stille Helden“ sind benannt und sollen nun mit weiteren Tafeln an der Stele gewürdigt werden.

Herr Nieter fasst zusammen, dass die Vorschläge befürwortet werden mit der Maßgabe, Herrn Gollwitzer nicht aufzunehmen.

Stiller Held/ Stille Heldin	Verfolgte Überlebende/ Überlebender
Klaus Asseyer (1909-1979)	Harry Loewenberg (1887-1968)
Erna Kranz (1899.1985) Walther Kranz (1884-1960)	Lucie Friedländer (1894-1945)

Ergänzung:

Stiller Held/ Stille Heldin	Verfolgte Überlebende/ Überlebender
Auguste Münz Ludwig Münz	Ludwig Gehre (1895-1945)

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Herr Templin, Frau Heilmann, Frau Masche und Herr Nieter.

TOP 5.3

Verschiedenes

Frau Konrad informiert über die Vereinsförderrichtlinie. Im Regionalausschuss wurde angeregt, diese Richtlinie zu überarbeiten um sie dann später einheitlich in allen Kommunen (Teltow, Kleinmachnow, Stahnsdorf) einzuführen. Sobald nähere Informationen vorliegen oder erste Vorschläge im Regionalausschuss besprochen werden, setzt die Verwaltung den Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales ebenfalls in Kenntnis.

Des Weiteren informiert Frau Konrad über die Klassenbildung der 1. Klassen für das Schuljahr 2016/ 2017. Laut Einwohnermeldeamt sind 225 Kinder einzuschulen. Dieses Jahr werden neue 1. Klassen wie folgt gebildet:

- Eigenherd-Schule – 2 Klassen
- Steinweg-Schule – 3 Klassen
- Grundschule Auf dem Seeberg – 2 Klassen

In der Eigenherd-Schule wurde eine Willkommensklasse mit 15 Kindern eingerichtet. Diese Kinder werden seit dem 08.02.2016 beschult und betreut.

Des Weiteren wurde in Zusammenarbeit mit der AWO und der Jugendfreizeiteinrichtung Carat ein neuer Seniorenstadtplan erarbeitet. Dieser ist für 1 EUR im Bürgerbüro erhältlich. Der Seniorenstadtplan wird noch im Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales vorgestellt.

Frau Konrad berichtet, dass am 10.02.2016 in der Gemeinde Kleinmachnow ein Workshop zur Sportentwicklungsplanung stattgefunden hat. Dieser Workshop wurde gut von Vereinen, Schulen, Kitas und Gemeindevertretern besucht. Es gab sehr gute und viele Anregungen zur Ergänzung.

Am 09.03.2016 um 11:00 Uhr findet zu Ehren von Heinrich Funke (80. Todestag) eine Kranzniederlegung am Grab an der Dorfkirche statt.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Frau Schwarzkopf, Frau Winde und Frau Heilmann.

TOP 6 Sportplatz Fontanestraße - Information und Meinungsbildung

TOP 6.1 Information zur geplanten Sanierung des Sportplatzes auf dem Grundstück Fontanestr. 31 , Kleinmachnow

INFO 004/16

Frau Konrad informiert über die vorliegende INFO 004/16.

Im Jahr 2015 wurde ein Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Sportplatzes in der Fontanestraße gefasst. Mit vielen Sportplatznutzern und Sportinteressierten wurden Meinungen und Wünsche über diese Anlage ausgetauscht. Daraus entstanden verschiedene Planungen/ Varianten zur Sanierung. In der Anlage 3 befindet sich ein Kompromissvorschlag, dieser ist jedoch teurer als die ursprüngliche Planung.

TOP 6.2 Vortrag Sanierung Sportplatz

Herr Nieter begrüßt Frau Haase vom Büro für Landschaftsarchitektur und Freiraum GRÜN+BUNT.

Frau Haase bedankt sich für die Einladung und stellt die verschiedenen Wünsche/ Varianten/ Planungen zur Sanierung des Sportplatzes in der Fontanestraße vor.

2013 wurden erste Gedanken gesammelt, wie der Sportplatz saniert werden könnte. Der ursprüngliche Ansatz war, insbesondere die Laufbahnen wieder für den Schulsport nutzbar zu machen (zugewachsene Tennenlaufbahn).

Es wird empfohlen mit Kunststoff zu arbeiten. Eine Möglichkeit besteht, die ursprüngliche als 6-Bahn-Rundbahn angelegte Kampfbahn als 4-Bahn-Anlage auszubauen. Dies soll sowohl für die Rundbahn, als auch die Sprintstrecke durchgeführt werden. Des Weiteren soll zusätzlich eine Weitsprunganlage eingerichtet werden.

Eine weitere Variante entstand aus den Wünschen der Sportvereine. Hier wird eine Kampfbahn Typ B gewünscht. Dies bedeutet eine 6-Bahn-Rundbahn, 6 Bahnen für den Sprint, alle Wurfdisziplinen, Hochsprung usw. anzubieten um Wettkämpfe auf diesem Sportplatz durchzuführen.

Nach Gesprächen zwischen der Verwaltung und dem Sportverein, wurde nunmehr eine Kompromissvariante erstellt. Diese Variante besteht darin, eine 4-Bahn-Rundbahn mit einer 6-Bahn-Sprintstrecke (inkl. Möglichkeit Hürdenlauf) und zwei Weitsprunganlagen zu errichten sowie die Sektoren innerhalb der Rundbahn für Wurfdisziplinen und Hochsprunganlagen freizuhalten um sie ggf. später anlegen zu können. Des Weiteren soll die Kugelstoßanlage mit einer Beachvolleyballanlage kombiniert werden.

Der Rasenplatz befindet sich in einem guten Zustand und muss nicht erneuert werden.

Folgende Kostenschätzungen ergeben sich aus den vorgestellten Varianten:

- Die erste vorgestellte Variante ohne Wurf- und Hochsprunganlagen kostet brutto ca. 460 000 EUR
- Die Variante, Kampfbahntyp B, kostet brutto ca. 900 000 EUR
- Die Kompromissvariante kostet brutto ca. 620 000 EUR

Die Kosten beinhalten die teilweise Erneuerung der Entwässerung des Rasenplatzes, Nebenkosten und Planungskosten. Aktuell funktioniert die Entwässerung des Platzes nicht aufgrund der zugewachsenen Bahnen. Hier besteht die Möglichkeit, die vorhandene Tennenbahn oberflächlich abzuschälen. Anschließend können die Laufbahnen so aufgebaut werden, dass sie mit der Rasenfläche wieder die gleiche Höhe haben.

Herr Nieter bittet um eine klare Aufschlüsselung der Kosten und hält nochmal fest, dass der Ausschuss sich aktuell erst in der Phase zur Erstellung eines Errichtungsbeschusses befindet.

Die Ausschussmitglieder regen an, die Priorität auf die Nutzung für den Schulsport und den Breitensport zu legen und eine zusätzliche Errichtung von Sanitäreinrichtungen und einem Gerätehaus zu prüfen.

Herr Nieter bedankt sich bei Frau Haase für diesen ausführlichen Bericht.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Frau Schwarzkopf, Frau Heilmann, Frau Wackrow, Frau Winde, Herr Templin, Herr Hurnik, Herr Binneboese, Frau Richel, Frau Masche, Frau Weger und Herr Nieter.

TOP 7	Beschlussvorlagen und Anträge
--------------	--------------------------------------

TOP 7.1	Bücherbox im öffentlichen Raum
----------------	---------------------------------------

DS-Nr. 019/16

Herr Hurnik stellt die vorliegende Drucksache vor und bittet um Zustimmung.

Die Idee ist, einen weiteren kulturellen und sozialen Treffpunkt in Kleinmachnow in Form einer Bücherbox zu schaffen. Bürgerinnen und Bürger sollen die Möglichkeit haben, ihre eigenen Bücher dort einbringen zu können.

Frau Konrad informiert darüber, dass sie sich mit der Verwaltung unserer Partnerstadt Schopfheim in Verbindung gesetzt hat um zu erfahren, wie deren Bücherbox organisiert wird. Dort hat sich eine Agenda-Gruppe gebildet, welche die Bücherbox regelmäßig betreut und u.a. prüft, dass keine ungewünschten Schriften abgelegt werden.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Frau Dettke, Frau Schwarzkopf, Frau Heilmann, Herr Schramm, Herr Templin, Herr Nieter und Frau Hilker-Möll

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales beschließt nach Diskussion und mit Zustimmung des Einreichers folgende Maßgabe:

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine oder mehrere für jedermann zugängliche Bücherboxen im öffentlichen Raum zu errichten.

Ein Konzept dazu ist bis zu den Sommerferien zu erarbeiten und im KuSo-Ausschuss vorzustellen.

Abstimmungsergebnis zur Maßgabe:

6 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 1 Enthaltung – einstimmig beschlossen

Abstimmung zur DS-Nr. 019/16 mit Maßgabe:

6 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 1 Enthaltung – einstimmig beschlossen

TOP 7.2

Empfehlungen gem. § 4 Abs.1 Vereinsförderrichtlinie

DS-Nr. 020/16

Frau Weger stellt die vorliegende Drucksache vor und bittet den Ausschuss um Zustimmung Anlage 1.

Seit mehreren Jahren fördert die Verwaltung die Vereine in Kleinmachnow. In der Vereinsförderrichtlinie ist eine sogenannte Sonderförderung der Vereine geregelt. Diese Sonderförderungen sind in Anlage 1 zusammengefasst. In Anlage 2 (zur Information) sind alle eingegangenen Anträge für 2016 aufgelistet.

Die Problematik ist, dass für dieses Jahr die eingestellten Haushaltsmittel von 283 000 EUR nicht ausreichen werden um allen Anträgen zu zustimmen. Im Vergleich zum letzten Jahr wurden bereits 50 000 EUR mehr eingeplant. Erforderlich wären jedoch insgesamt 326 000 EUR (Differenz 43 000 EUR).

Der Vorschlag der Verwaltung ist die Grundförderung zunächst nicht zu zahlen und später zusätzliche Finanzmittel über die Deckungsreserve zur Verfügung zu stellen, damit die Grundförderung ebenfalls ausgezahlt werden kann.

Frau Konrad erläutert nochmal kurz inhaltlich die Vereinsförderrichtlinie. Es besteht keinen Rechtsanspruch auf Förderung. Dies ist den Vereinen auch bekannt.

Der Ausschuss bittet, zur nächsten Sitzung das Thema Grundförderung zu prüfen. Des Weiteren soll es weitere Informationen zur Förderung von Personalkosten geben.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Herr Nieter, Herr Templin, Frau Heilmann, Herr Schramm, Frau Richel, Frau Schwarzkopf, Frau Bothmann, Herr Hurnik und Frau Dettke.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales beschließt nach Diskussion als Maßgabe folgende Ergänzung:

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales stimmt der Drucksache DS-Nr. 020/16 nur insoweit zu, als Personalkosten betroffen sind, insbesondere den Ziffern 21,37,75,77,104,105 und 106 der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis zur Maßgabe:

7 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 0 Enthaltung – angenommen

Abstimmung zur DS-Nr. 020/16 mit Maßgabe:

7 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 0 Enthaltung – angenommen

TOP 8 Informationen des Ausschussvorsitzenden und der Ausschussmitglieder

Frau Heilmann informiert über den Irischen Abend (St. Patricks Day) im Weinberg-Gymnasium und lädt recht herzlich zum 17.03.2016 ein (Eintritt 5 EUR).

Frau Masche informiert über die Aufführung der Johannes Passion in der Kirche Zur Heimat in Zehlendorf am 12.03.2016.

Frau Riche informiert über die diesjährige JoBinale (Ausbildungs- und Jobmesse) in Potsdam am 16.03.2016.

Frau Dettke informiert darüber, dass die Neuen Kammerspiele am 13.03.2016 den Film Suffragette zeigen. Alle Damen sind herzlich eingeladen.

TOP 9 Anfragen der Ausschussmitglieder

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 10 Sonstiges

Es liegen keine Themen vor.

Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Kleinmachnow, den 11.04.2016

Wolfgang Nieter
Vorsitzender des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales

Anlagen